



In Kooperation mit

Was ist neu an Industrie 4.0?

Ein Rückblick auf die computerintegrierte Produktion der 1980er- und 1990er-Jahre

Freitag, 29.01.2021

HV-044-271201-21
(Beginn: 18:30, Ende: 19:00)

Die Schlagworte Industrie 4.0 oder „Smart Factory“ verkünden, dass wir vor einer vierten industriellen Revolution stehen. Aber ist das wirklich alles so neu? Beispielsweise mit dem Konzept des Computer Integrated Manufacturing (CIM) aus den 1980ern beweisen wir, dass es sich lohnt, historische Vorläufer einer technischen Entwicklung zu betrachten, um aktuelle Debatten um die vernetzte Produktion politisch besser verstehen zu können. Wir sprechen dazu mit Stefan Müller und Dr. Nora Thorade.

Stefan Müller, Archiv der sozialen Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung

Dr. Nora Thorade, Technikhistorikerin der Technischen Universität Darmstadt

Moderation: **Oliver Venzke**, IG BCE-Hauptverwaltung, Leiter der Abt. Bildung

Infos zur Anmeldung

Anmeldungen bitte unter Angabe der Mitgliedsnummer oder Namen und Adresse an deinen Bezirk.
Nach deiner Anmeldung erhältst du rechtzeitig vor Beginn des WebSeminars alle Informationen bezüglich deines Zugangs. Die Teilnehmerzahl ist aus technischen Gründen begrenzt.